

Abonnement monatlich 40 fr. Einzelne Nummern 10 fr. Für Abonnenten des „Neues Politisches Volksblatt“ monatlich 10 fr.

Insertions-Gebühr für die 4-gespaltene Petitzeile für das Inland 10 fr., Ausland 20 Pf.

Aus dem Schauspielers Leben.



Direktor: Sie, Herr Flamming, Sie müssen aber als „Rosa“ zu dem Prinzen die Worte „Komm' zu mir“ inniger sagen!

Schauspieler: Was, zu diesem Lumpen, noch inniger? nicht um eine Million! Der Prinz ist mir schon seit einem Jahr 10 fl. schuldig und will nicht zahlen!

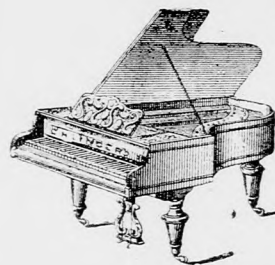
Inhaltsverzeichnis: Bei der Morgentoilette. — Sub rosa. — Richtige Diagnose. — Ich, du, er, sie, es. — Kasernenhofblüthe. — Boshaft. — Osterfabel. — Durch die Blume. — Im Modegeschäft. — Ideal. — Neuer Ausdruck. — Ein guter Kerl. — Ein Geschäftsmann comme il faut. — Ein Schlangkopf. — Eine Bühnenüber-raschung. — Wurst wider Wurst. — Variante. — Verschnappt. — Der kurzfristige Handlungsdiener oder der verwechsellte Heberzieher. — Zur Orientirung. — Der lustige Krieg. — Ein fleißiger Student. — Verirrbilder. — Ein Mißverständnis.

Ratenzahlungen:

Leinwand, Chiffon, Tischzeuge, Herrenkleider, Damen- und Herren-Kleiderstoffe, Damen- und Herren-Kon-fektion, ganze Brautausstattungen, Möbel-Teppiche, Vorhänge, Hängelampen, Nähmaschinen, Bilder, Bil-der Spiegel, alle Gattungen Gold- und Silberwaaren sind zu mäßigen Ratenzahlungen zu haben durch:

Scheinberger Max,

Ofen, II., Margarethengasse Nr. 17.



Kulhay András, Klavierfabrik.

IV. Bezirk, Kalap-utoza Nr. 14, empfiehlt seine besonders vor-züglichen Stug- u. Mignon-flügel, sowie Pianinos von fl. 250.— aufwärts gegen mehrjährige Garantie. Lange Flügel werden zum Ab-schneiden angenommen oder in neue umgetauscht. Stimmungen u. jede Reparatur billigst.

Billigste

Möbel-Einkaufsquelle

bei mehrjähriger Guttfestung und besonders gut verfertigte Waare zu den billigsten und solidesten Preisen von

MÜLLER LAJOS,

Tischler-Möbel-Werkstätte,

Budapest, VII., Kazinczygasse N. 3,

Ecke Tabakgasse.

Billige feste Preise.

**Wiener**  
**„Au Mikado“**  
 Budapest Hauptniederlage  
 Budapest, Dorotheagasse Nr. 11.  
 Import von Japan- und Chinawaaren, Vasen,  
 Urnen, Fächer, Schirme, alle Dekorationsgegen-  
 stände und Paravents.  
**Beste Bezugsquelle**  
 für  
**Thee, Rum und Cognac.**

Original garantiert.

Original garantiert.

Billige feste Preise.

### Pariser Spezialitäten.

Bruchbänder, Gummi und Fischblasen (Präservativs)  
in bester Qualität und preiswürdig bei

### Ladányi István

Handschuh-, Gummi- und Bruchbänder-Fabrik,  
VIII., Kerepeserstrasse Nr. 53,  
erhältlich. Provinzaufträge werden schnellstens und  
promptest unter Diskretion per Nachnahme effektiert.

### Briefmarkenhandlung

### Prückler J. C.,

BUDAPEST,  
IV., Régi posta-utoza 5.  
Gegründet 1876.

### Einkauf! Verkauf! Tausch!

NB. Kaufe und zahle zu den höchsten Preisen Geschäfts-Korrespondenzen und sonstige Briefe aus den Jahren 1850-1874 mit den noch darauf befindlichen Marken. Man suche nur überall auf Böden und in Kellern, denn es lagern dort selbst noch massenhaft unentdeckte Schätze. **Korrespondenzen u. Bestellungen** von der Provinz werden **sofort** erledigt.

### Sichere Gröszen

können sich Damen in kürzester Zeit gründen für mächtiges Honorar im **Damenkleidern**, **Massnehmen**, **Schnittzeichnen** u. **Maschinnähen** bei

Mme. J. Dietsl,  
dipl. Wiener Schneiderin,  
Budapest, 4. Bezirk, Alte Postgasse 15, 3. Stock 10.

**Schnellkurs für Schnittzeichnen in 6 Tagen,**

separater Abendkurs von 7-9 Uhr Abends. Auch werden die neuesten französischen und englischen Schnitte nach Maß angefertigt sowie Kleider zugeschnitten und genäht.

### Nikolaus Petrovics,

„zum Blumenkorb“,  
Drogerie, Chemikalien-Handlung, Reichsortirtes Lager von engl. u. franz. Parfümerien, Seifen, Paraden, Haaröle, Wundwasser, Zahnpulver und Pasta, sowie aller Toilette-Mittel. Gut sortirtes Lager von echt französischem Cognac, Thee, Rum.

BUDAPEST,  
IV. Bez., Wienergasse Nr. 2.  
(Hotel Budapest.)



In der

### Naturblumenhalle Hermine Salamon,

Deák-gasse Nr. 13,

werden zu staunend billigen Preisen die elegantesten Bouquets nach der neuesten Art verfertigt. **Brautbouquets**, **Kranzeldamenbouquets**, **Brustbouquets**, **Kränze** werden am schnellsten effektiert.

Provinzaufträge werden sofort erledigt.



### Ignaz Gál & Comp. Budapest,

Waltzerring Nr. 19,  
vis-à-vis der Basilika.

Großes Lager in **Herren-, Knaben- und Kinder-Kleider**

aus **inländischen, französischen und englischen Stoffen** Bestellungen nach Maß werden laut neuester Fagon, elegant und sehr preiswürdig ausgeführt. **Provinzaufträge werden prompt effektiert.**

### Von Herrschaften

abgelegte Herrenkleider sind **billigst** zu haben bei

### Albrecht & Hartmann, Stadt,

**Schiffgasse Nr. 6,**  
1. Stock. Reparatur, Putz- und Leihanstalt.

### Grösstes Hutlager.

Um den vielen Anforderungen meiner geehrten Kunden in jeder Hinsicht entsprechen zu können, habe ich mein Geschäft bedeutend vergrößert, wodurch ich in der Lage bin, stets ein sortirtes Lager aller Sorten Filz-, Strohhüte so auch Kappen sowohl für Herren und Knaben zu halten. Mein seit 20 Jahren verfolgtes Prinzip: Schön, gut und billig, halte auch weiter aufrecht.

**RANSCHBURG MARK,**  
IV., Deákter 6. szám.  
Anker-udvar.

Die besten

### Sonn- u. Regenschirme

werden billigt verkauft in der Regenschirmfabrik

**M. Goldberger,**  
Königsgasse 19.

### Prinzip.

Gut	und	billig
verkaufen wir:		
Einen Ueberzieher	fl.	10
Einen Anzug	fl.	12
Einen Knaben-Anzug	fl.	7
Einen Knaben-Ueberzieher	fl.	8
Ein Kinder-Kostüm	fl.	4
Einen Kinder-Mantel	fl.	5
Alles garantiert rein Schafwolle bei		

Heilmann Kohn & Söhne  
vorm. Gompertz Mör,  
Budapest, Karlsring (Karls-  
kaserne) vis-à-vis der Königs-  
gasse. **Fixe Preise.** Bitte  
illustrirte Preiscurante zu  
verlangen.

### Auffallend schöne, feine,

von Herrschaften zurückgebliebene, neue Anzüge  
**Frühlings- und Sommeranzüge,**  
elegante, feine Ueberzieher von fl 7.— aufw.  
oder engl. **Kammgarnanzüge** " " 8.— "  
feine, gemusterte **Kammgarnhosen** " " 2.50 "  
zu bekommen bei

### GROSSMANN B., BUDAPEST.

**Kossuth Lajosgasse Nr. 13. I. Stock.**  
Auch werden Anzüge weggegeben.

### Zur besonderen Beachtung!

### Für Ostern פסח שׁל

Zur Bequemlichkeit des Publikums, habe ich für **Ostern** meine Lokalitäten vergrößert und ist mein Geschäft **Laudongasse 2** täglich von 6 Uhr Früh bis 12 Uhr Nachts geöffnet. Ich offerire Folgendes billigt in bester Qualität mit פסח versehen:

Zucker, Kaffee, Cichorie, Chocolat, Zwetischen, Lequar, Rosinen mit gr. Körner, Essig, Paradies, frische Eier, Weine in Flaschen, echten Gr. Wardenmer Skovitz, echten Trenesmer Borovicska u. s. w. — Ferner habe ich 2 Verkaufsstellen für **Mazzes** errichtet: **Petőfigasse 8** und **Königsgasse 20** im Hofe Nr. 6, wo ich diese so auch **Mazzes-Mehle** in 3 Qualitäten billigt abgebe.

Nachdem die **פסח**-Feiertage Montag beginnen, durch die Sonntagruhe eine Störung in der Expedition eintritt, ersuche ich Aufträge 8 Tage früher zu geben, damit ich die vielen Hunderte Bestellungen prompt erledige und nicht, wie im vorigen Jahre, dieselben wegen später Aufgabe eine Verzögerung erleiden müssen. Auch stelle ich alles im Hause zu. Provinzaufträge werden prompt gegen Nachnahme versendet.  
Szép utcai lakás furdő szobával II. em. 600 frt.  
1-ső májusra kiadandó.

### Schwarz Karol.

Epezereivaarenhandlung,  
**Budapest, Laudongasse Nr. 2.**

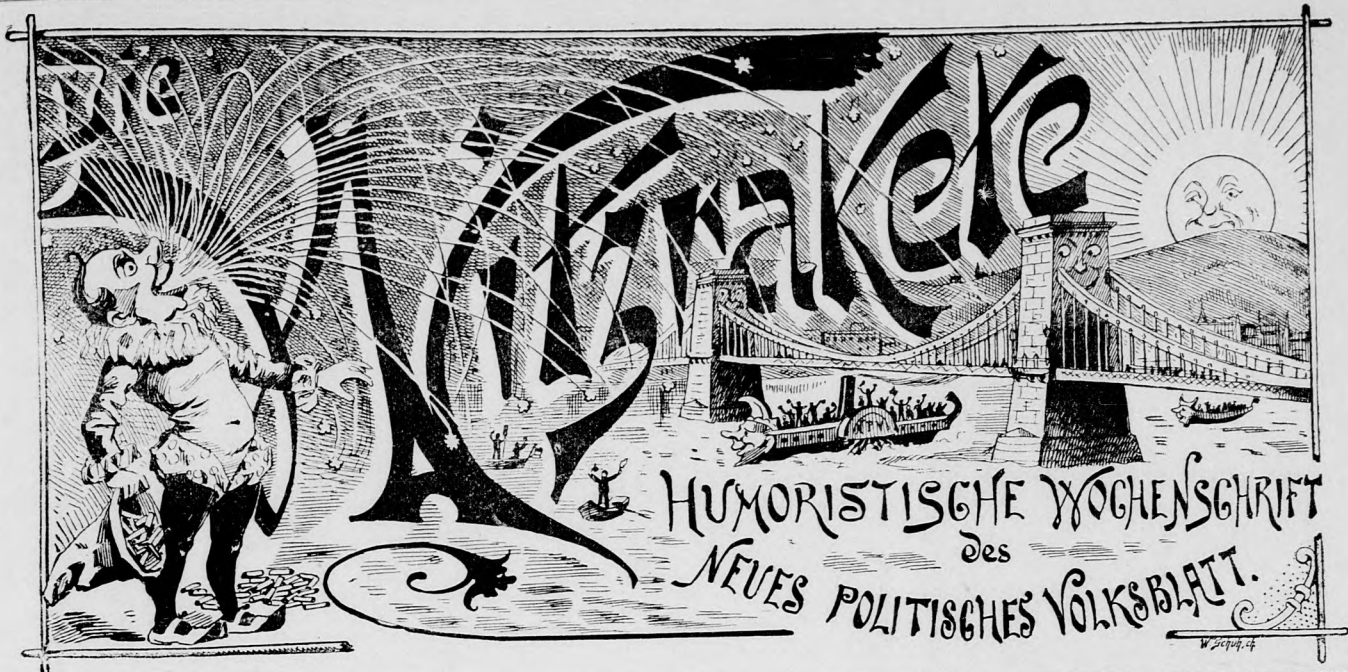
n. 2.50 ganze Verpflegung pro Tag.

### Kurort ALAP.

Eisenbahnstation Sárbogárd 2 Stunden von der Hauptstadt.

Bad für: **Frauenleiden, Nirn-, Milz- und Leberleidende,** gegen Herzverfettung. **Schöne Anlagen, gute Luft, staubfreie Gegend.** fl. 2.50 die Verpflegung pro Tag: Frühstück, Dejeuner, Mittag (5 Gänge) Suppe, Nachtmal. Verleuchtung, Wohnung und Bedienung. Bäderpreise 45 und 35 fr. Regler Wagenverkehr. Bahnverkehr täglich viermal, Schiffsverkehr per Duna-földvár täglich zweimal. **Nähere Aufschlüsse** ertheilt die **Direktion im Kurort Alap. Saison vom 1. Mai bis 30. September.**

n. 2.50 ganze Verpflegung pro Tag.



Erscheint jeden Samstag.

**Nr. 13.**

Erscheint jeden Samstag.

Bei der Morgentoilette.



„Karl schreibt mir für heut Abend das Rendezvous ab und Fritz theilt mit, daß er wegen Untreue von meiner Seite unsere Verlobung löst — na, der Tag fängt ja schön an!“

Sub rosa.



Erster Student: Nun, wie steht's denn eigentlich mit Deiner reichen, franken Tante?

Zweiter Student: O mit der steht's schlimm — sie ist wieder gesund geworden!

Richtige Diagnose.

Patient: Nun, sagen Sie mir aufrichtig, Herr Professor, wie steht es mit meiner Lunge? — Arzt: Etwas angegriffen, das ist nicht zu leugnen; aber so lange Sie leben, reicht sie.



Wer war es, der Dich zu erringen,  
Im troh'gen Kampf nie wankt' und  
wich,  
Der mit dem Wort: Dir wird's ge-  
lingen!  
Sich selber stärkte? Das war ich!

Wer war es, die mit festem Muthe  
In treuer Liebe, stolzer Ruh',  
Festhielt an unserem süßen Gute,  
An unserm Bunde? Das warst Du!

Wer war es, der mit finstern Brüten,  
Mit einem rauhen „Nimmermehr“!  
Abstreifen wollt' der Liebe Blüthen?  
Das war Dein Vater, Das war er!

Wer war es, die mit stillem Segen,  
Mit liebevoller Sympathie  
Uns einte auf den Lebenswegen?  
Das war die Mutter, Das war sie!

Was war es, das alles ausgeglichen,  
So glücklich, daß ich's kaum ermess',  
Daß aller Unfried' nun gewichen?  
Für stets und immer: Das war „es.“

#### Kasernenhofblüthe.

Sergeant (zum Rekruten): Wegen  
der zwei Tage Kasernenarrest macht der  
Kerl ein Gesicht wie ein Zebra, dem man  
seine Streifen weggewaschen hat!

Jüngst fand ein Huhn diverse Eier  
Und setzte sich mit klugem Sinn,  
Um diese Eier auszubrüten,  
So recht gemächlich darauf hin.

Um Ostern war's, die gute Henne  
Verstand den Osterzauber nicht,  
So kamen statt der kleinen Küchlein  
Die Hasen an das Tageslicht.

Die Henne stand verduzt und dachte:  
Ich that, was and're Hühner thun,  
Doch da ich Häslein ausgebrütet,  
Bin ich gewiß ein Haselhuhn!



„Sehen Sie nur das volle, üppige Haar von Fräulein Ella!“  
„Nun, die kann sich das eben bei ihrem Vermögen gestatten!“

#### Ostereifel.





Gesck: Glauben Sie, Fräulein, daß Ihr Papa Einwendungen machen würde, wenn ich um Ihre Hand anhielte?  
 Dame: Das weiß ich nicht, aber wenn er so denkt wie ich, dann wird er's wohl thun!

Im Modegeschäft.

(Illustration nebenstehend.)

Mann (leise zu seiner Frau): Du, ich habe nur zehn Gulden bei mir; richte Dich darnach!

Frau: Selbstverständlich; das Andere lassen wir uns einfach nach Hause schicken.



Ideal.



„D ja! Schöne Zeit, das Studentenleben! Da lebt man nur so sorglos in — die Nacht hinein!“



„Die alte Majorin sieht aber heute frisch aus!  
Und so munter und lustig!“  
„Ja, ihre zweite Tochter hat sich auch verlobt!“  
„Sie erlebt also bald zum zweiten Male —  
Schwiegermutterfreuden!“

Ein guter Kerl.



„Weßhalb heirathet Ihr Herr Kamerad eigentlich gar nicht?“  
„Pure Gutmütigkeit; will zahlreichen Damen nicht die Hoffnung  
rauben!“

Ein Geschäftsmann comme il faut.

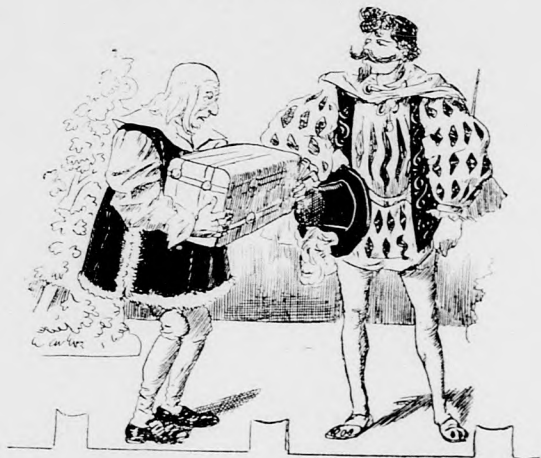


Waffenhändler (der in der Zeitung von einem mißlungenen Selbst-  
mordversuch liest, zu seinem Gehilfen): Schicken Sie dem Mann 'mal unsern  
Prospect, Meier!

Ein  
Schlankopf.

Gerichts-  
präsident:  
Weßhalb ha-  
ben Sie nur  
den Boden des  
Saales so dicht  
mit Sand be-  
streut?  
Neuer Ge-  
richtsdiener:  
Der Herr Prä-  
sident sagten  
doch, heute  
kämen lauter  
schlipfrige  
Sachen dran!

Eine Bühnen-Überraschung.



Ehrwürdiger Diener: Hier, edler Herr, ist  
das Vermächtniß Eures hohen Ahnen! Seit zwei Menschen-  
altern ist dieses Kästchen nicht geöffnet worden!  
Don Diego: Deffne es!

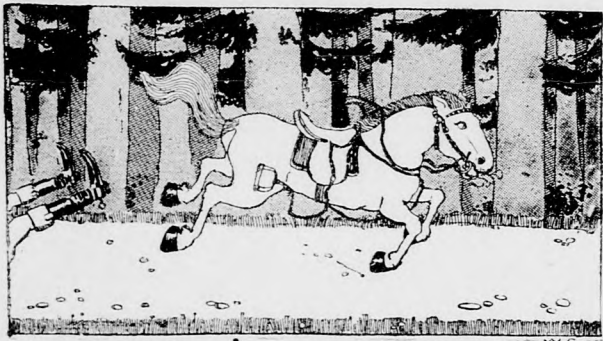


Diener: Die nichtsnutzigen Chorbuben!

Baron Nleben, der eine Reise unternimmt, bemerkt beim Einsteigen in den Zug, daß der ihm bekannte Lord Spleen in einem Coupé III. Klasse Platz genommen. Er beschließt, demselben einen Poffen zu spielen. Durch ein gutes Trinkgeld gewinnt er den Schaffner für sich und derselbe steckt dem Lord nun die gemischteste Gesellschaft in das Coupé. Der Zug setzt sich in Bewegung und der Baron, der in dem einzigen nicht besetzten Coupé I. Klasse Platz genommen, freut sich schon im Voraus über den gelungenen Streich. Er erwartet mit Bestimmtheit bei der nächsten Station den Lord in seinem Coupé. — Als jedoch der Zug hält, öffnet sich die Coupéthür und hintereinander erscheinen, mit Ausnahme des Lords, sämtliche Passagiere des Coupés III. Klasse, denen er, um sie los zu werden, Billets I. Klasse gekauft hatte.

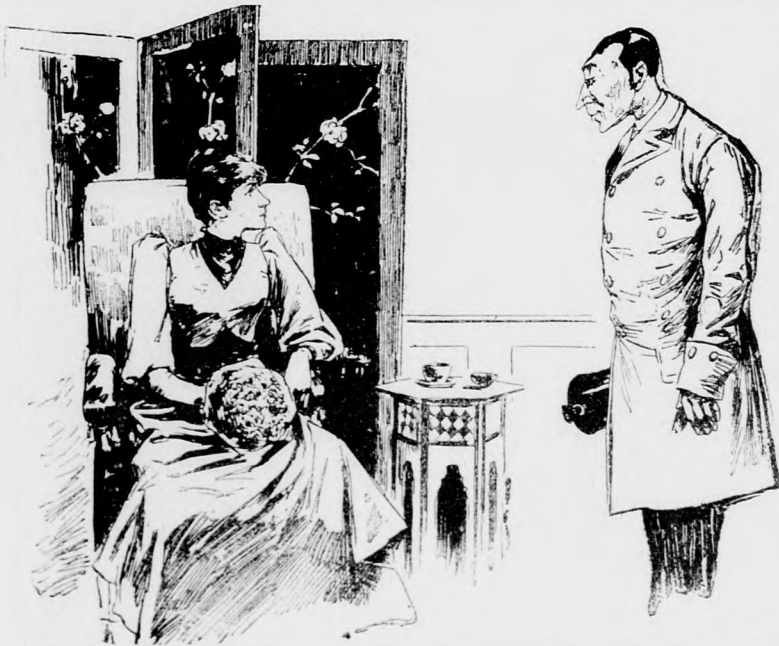


Variante.



„Und Roß und Reiter sah'n sich niemals wieder!“

Berschnappt.



„Der Herr Baron übersendet dem gnädigen Fräulein dieses Sträußchen Edelweiß, das er eigenhändig in den Alpen gepflückt hat!“  
 „Ah, Alpen-Edelweiß — das ist ja gar nicht mit Geld zu bezahlen!“  
 „O, bitte, der Herr Baron hat es bereits bezahlt!“

Der kurzfristige Handlungsdiener  
 oder: Der verwechselte Ueberzieher.

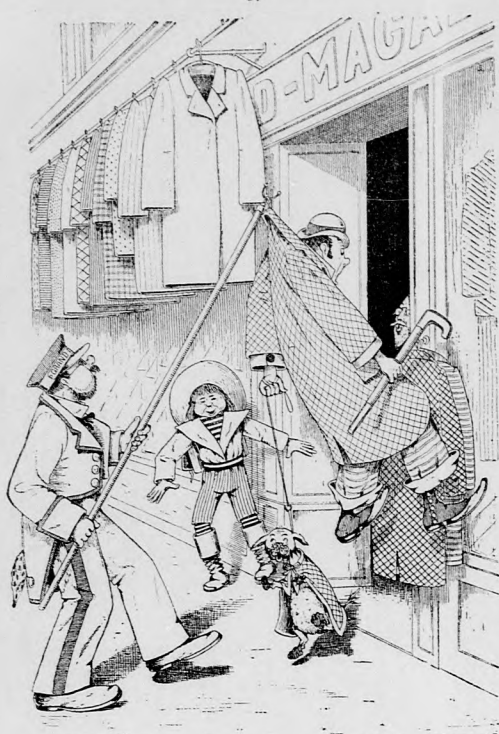


Bergman



102 Der kurzfristige Handlungsdiener  
oder  
Der verwechselfte Ueberzieher.

3.



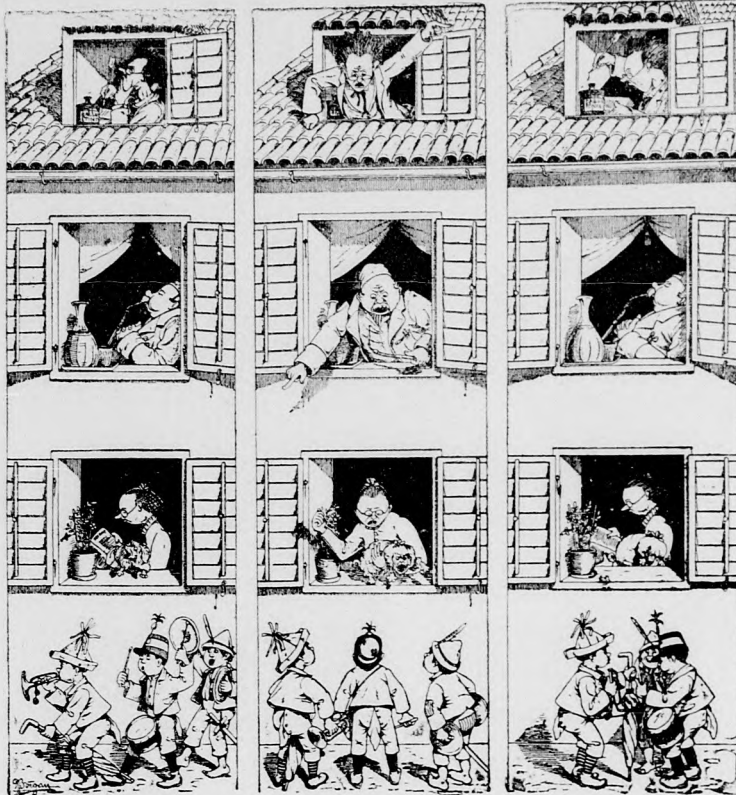
4.



Zur Orientierung.

Der Rebelle an einer Universität brachte bei seiner ebenerdig gelegenen Wohnung auf einem Schild folgende Ankündigung an: „Nehme Herren Studenten in Kost und Wohnung auf. — Universität im Hause.“

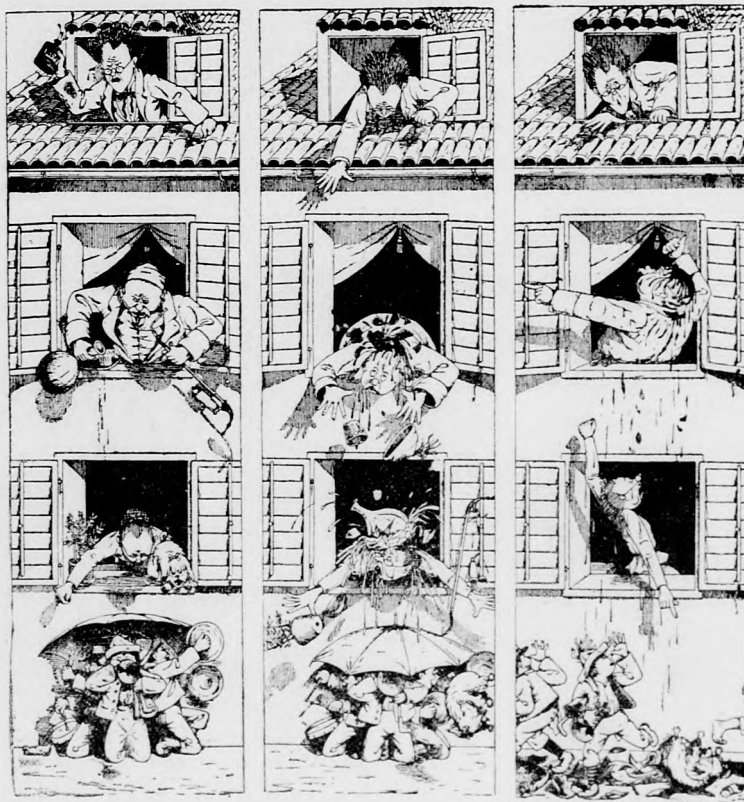
Der lustige Krieg.



Anmarsch des Feindes.

Die Parlamentäre erscheinen.

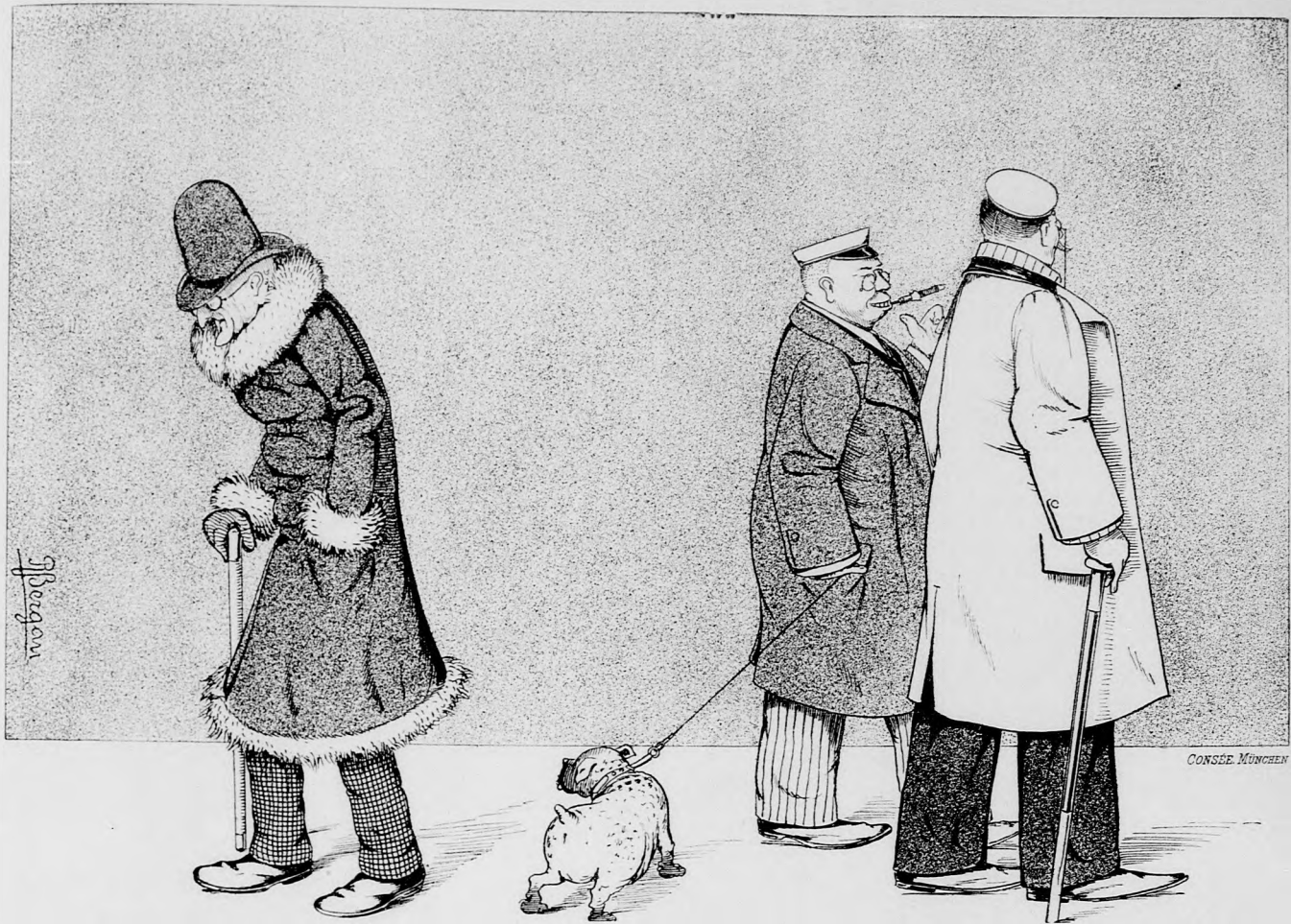
Kriegsrath.



Angriff mit Deckungen.

Bombardement.

Die Belagerer siegen,  
Niederlage der Hausmacht.



„Du, Bummel, unser Mathematik-Professor ist aber recht gealtert seit der Zeit, da ich ihn nicht gesehen habe.“

Bezirbilder.



„Jellias, jetzt hat der Handwerksbursch' sein Felleisen liegen lassen und ist fort! Wo mag der jetzt sein?“



„Ah, die Frau Baronin intim mit dem jungen Lieutenant von X.! Na, ist denn kein Moment photograph da?“



„Sie waren in den Alpen, wie ich gehört habe. Haben Sie denn auch eine recht schöne Parthie gemacht?“

„Nein, ich bin ledig zurück gekommen!“



# CORVINA

literarische u. Druckerei Aktien-Gesellschaft

**BUDAPEST,**

**VI., Révay - Gasse 14.**

**BUCH- und STEINDRUCKEREI,**

Zinkografie, Stereotypie

und

**Verlags - Geschäft**

Empfiehlt ihr auf dem höchsten Niveau stehendes Fabriks - Etablissement zur exacten, geschmackvollen und prompten Ausführung aller in dieses Fach schlagender Arbeiten der Aufmerksamkeit des P. T. Publikums.

**Provinz - Aufträge**

*werden gewissenhaft ausgeführt.*

## DRUCKSORTEN

für Kaufleute, Fabrikanten u. Gewerbetreibende. Listen, Rechnungen, Adresskarten, Briefe, Couverts und Memoranden.

## EINLADUNGEN

zu Verlobungen, Hochzeiten und Tanzunterhaltungen. Programme, Tanzordnungen und Partezettel.

Speiskarten, Rechenzettel, Wein-, Bier-Etiquetten u. Menu-Karten in eleganter u. geschmackvoller Ausstattung.

Affichen in allen Grössen.

Actien, Coupons, Pfandbriefe, Werthpapiere, Jahresberichte, Bilanzen, Geschäftsbücher, Preis-courante, Tabellen, etc.

für Geldinstitute, Bau- und Verkehrs-Unternehmungen und Eisenbahnen.

## Tages- u. Wochenblätter,

Fach- und illustrierte Zeitschriften, sowie Romane, Erzählungen, Gedichte, überhaupt Werke jeden Genres, werden in billigster, und geschmackvollster Ausführung zum Drucke übernommen.

**Expedition**  
auf Verlaugen.



XIX. Jahrgang.

XIX. Jahrgang.

# NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT

Abonnement für Budapest und die Provinz sammt Zustellung mit Witzrakete:

alljährlich . . . . . fl. 11.20	vierteljährlich . . . . . fl. 2.80
halbjährlich . . . . . fl. 5.60	monatlich . . . . . fl. —.95

Einzelnummern  
**3 Kr. — 6 Heller**  
Für die Provinz 4 Kr.

Abonnement für Budapest und die Provinz sammt Zustellung ohne Witzrakete:

alljährlich . . . . . fl. 10.—	vierteljährlich . . . . . fl. 2.50
halbjährlich . . . . . fl. 5.—	monatlich . . . . . fl. —.85

Redaktion, Administration und Inseraten-Aufnahme: Budapest, VI. Bezirk, Révaygasse Nr. 14. — Das Blatt erscheint täglich, auch nach Sonn- und Feiertagen.

## Abonniren Sie zur Probe

das

# „Neues Politisches Volksblatt“

das billigste, das unabhängigste, das freisinnigste Blatt.

Sie finden darin:

### Gediegene, volksthümliche Leitartikel.

Reiche Tagesneuigkeiten- und Depeschen-Rubrik.

**Stets drei Romane erster Autoren**

(Csiky, Jókai, Beniczky-Bajza, Frankenstein etc.)

**AMUSANTE FEUILLETONS.**

Geschäftsberichte. Modeblätter. Novellen-Beilage.

**Spezialität des „Neues Politisches Volksblatt“:**

## „Der Selbstadvokat“

unentgeltlicher juridischer Rathgeber der p. t. Abonnenten in allen Prozess-, Erbschafts-, Steuer-Angelegenheiten etc.

Besonders verweisen wir auf die wöchentliche humoristische illustrierte Beilage (8 Seiten stark)

## „DIE WITZRAKETE“

Diese humoristische Wochenschrift des „Neues Politisches Volksblatt“ erscheint *jeden Samstag* und kostet für Abonnenten des „Neues Politisches Volksblatt“

**monatlich nur 10 kr.**

Für Nichtabonnenten monatlich 40 kr. — Man erhält also für nur 95 kr. das politische Tageblatt „Neues Politisches Volksblatt“ mit allen Beilagen, sammt der humoristischen Wochenschrift „DIE WITZRAKETE“.